

Private Unfallversicherung für den Nutzungszeitraum eines Spin-Fahrzeugs

Informationsblatt zu Versicherungsprodukten (IPID)

Unternehmen: AWP P&C S.A.

Registriert in Frankreich im Handelsregister R.C.S. Bobigny unter der Nummer 519 490 080. Firmensitz in Saint-Ouen (Frankreich).

Unterzeichnet von: AWP P&C S.A., Niederlassung Niederlande

Registriert in den Niederlanden unter der Nr. 33094603. Firmensitz in Poeldijkstraat 4, Amsterdam, 1059 VM (Niederlande).

Produkt: Private Unfallversicherung

Dieses Informationsblatt zu Versicherungsprodukten (IPID) enthält eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen zur Privaten Unfallversicherungspolice („Police“). Aus diesem Grund ist es **nicht vollständig**. Die vollständigen Informationen zur Police werden in den zum Versicherungsvertrag zugehörigen Dokumenten zur Verfügung gestellt. Die in dieser Zusammenfassung verwendeten Begriffe haben die gleiche Bedeutung wie in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen. Zur besseren Lesbarkeit beginnen diese immer mit einem Großbuchstaben. Zusätzlich zu diesem IPID finden Sie anbei auch eine Kopie der Allgemeinen Versicherungsbedingungen und der Datenschutzhinweise der AWP P&C S.A., Niederlassung Niederlande. Bitte lesen Sie alle Dokumente, um alle Informationen vorliegen zu haben.

Um welche Art von Versicherung handelt es sich?

Bei der Police handelt es sich um eine Private Unfallversicherung für Personen, die: (A) ein Spin-Fahrzeug über die Spin-App mieten; oder (B) ein Spin-Fahrzeug mit dem ausdrücklichen Einverständnis eines in der Spin-App registrierten Nutzers verwenden (beide werden nachfolgend als Anspruchsberechtigte oder Anspruchsberechtigter bezeichnet).



Was ist versichert?

Die Private Unfallversicherungspolice umfasst folgenden Versicherungsschutz

- ✓ Dauerhafte Invalidität als Folge eines Verkehrsunfalls
- ✓ Tod als Folge eines Verkehrsunfalls

Wer ist versichert?

- ✓ Eine Person, die in der Spin-App registriert ist und ein Spin-Fahrzeug für private Beförderungszwecke nutzt.
- ✓ Eine Person, die ein Spin-Fahrzeug mit dem ausdrücklichen Einverständnis eines in der App registrierten Spin-Nutzers verwendet.

In jedem Fall muss der Nutzer das von den lokalen Gesetzen oder Vorschriften vorgeschriebene Mindestalter zur Nutzung eines Spin-



Was ist nicht versichert?

- ✗ Unfälle, die sich nicht aus der Nutzung eines Spin-Fahrzeugs ergeben
- ✗ Unfälle, die keine Verkehrsunfälle sind
- ✗ Zahlungen im Falle einer Dauerhaften Invalidität, die unter dem minimalen Invaliditätsgrad von 15 % liegt
- ✗ Unbefugte Nutzung eines Spin-Fahrzeugs, einschließlich der unzulässigen Verwendung der Anmeldedaten eines Kunden oder der Nutzung eines Spin-Fahrzeugs für kommerzielle Zwecke
- ✗ Nutzung eines Spin-Fahrzeugs, die eine Beförderung von Fahrgästen umfasst
- ✗ Nutzung eines Spin-Fahrzeugs unter Einfluss von Alkohol über dem gesetzlichen Grenzwert

Fahrzeugs in diesem Nutzungsgebiet erreicht haben; der Nutzer muss zudem mindestens 18 Jahre alt sein.

Deckungssumme

- ✓ Im Fall einer Dauerhaften Invalidität: Pauschalbetrag von bis zu 25.000 EUR (der Betrag wird anhand des Invaliditätsgrads berechnet und liegt über dem minimalen Invaliditätsgrad von 15 % als Folge eines Verkehrsunfalls)
- ✓ Im Todesfall: Pauschalbetrag von 25.000 EUR

- ✗ Verkehrsunfall, der von einem Anspruchsberechtigten absichtlich aufgrund seiner Mitwirkung bei einem Verbrechen, einem Vergehen oder einer Auseinandersetzung – Notwehr ausgenommen – verursacht wurde
- ✗ Schäden, die sich aus dem Ausbruch einer Pandemie, einschließlich des COVID-19-Virus, ergeben



Gibt es Deckungsbeschränkungen?

- ! Für diese Police können Zusatzbestimmungen gelten. Diese werden in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen aufgeführt.



Wo bin ich versichert?

- ✓ Die Versicherung gilt in dem Land, in dem die Anmietung des Spin-Fahrzeugs erfolgt.



Welche Verpflichtungen habe ich?

Sie sind verpflichtet:

- alle notwendigen medizinischen Schritte zur Gewährleistung eines stabilen Gesundheitszustands zu treffen;
- die Allgemeinen Versicherungsbedingungen zu beachten.



Wann und wie zahle ich?

Spin bezahlt die Versicherungsprämie. Für Sie entstehen keine zusätzlichen Kosten.



Wann beginnt und endet der Vertrag?

Der Versicherungsschutz beginnt mit dem Beginn der Anmietung eines Spin-Fahrzeugs über die Spin-App und endet bei Ende der Anmietung.



Wie kann ich den Vertrag kündigen?

Sie können die Private Unfallversicherung nicht kündigen, sie ist Bestandteil des Mietvertrags mit Spin.

Wichtige Informationen zur Versicherungspolice

Spin (Skinny Labs Inc. dba Spin) hat eine Versicherung zum Schutz des Fahrers während der Nutzung der Spin-Fahrzeuge abgeschlossen. Spin (Skinny Labs Inc. dba Spin) ist der Versicherungsnehmer und zahlt den Beitrag an den Versicherer.

IHRE VERSICHERUNG

Private Unfallversicherung

Sie sind gegen eine Dauerhafte teilweise/vollständige Invalidität und Todesfolge versichert, die sich aus der Nutzung eines Spin-Fahrzeugs ergibt. Der Schadenersatz ist auf 25.000 EUR pro Schaden begrenzt. Die Dauerhafte Invalidität wird anhand des Invaliditätsgrads berechnet. Die Obergrenze für Schadenersatz im Todesfall liegt bei 25.000 EUR pro Schaden.

IM FALL EINES UNFALLS

Welche Verpflichtungen haben Sie bei jedem Schaden?

Sie sind verpflichtet angemessene Vorkehrungen zur Vermeidung und Minimierung von Verlusten oder Schäden zu treffen. Zudem sind Sie verpflichtet Beweise für den Schaden vorzubringen. Aus diesem Grund sind Sie zu jedem Zeitpunkt verpflichtet einen geeigneten Nachweis für das Auftreten des Schadens (z. B. Schadensbestätigung, Attest) sowie das Ausmaß des Schadens zu erbringen.

Bitte melden Sie Ihren Schaden unverzüglich über die Spin-App oder über claims@spin.pm. Der Versicherungsnehmer wird den Schaden mit den entsprechenden Mietdaten an uns melden und wir werden Sie zur weiteren Vorgehensweise kontaktieren.

Geltendes Recht

Die Versicherungspolice unterliegt deutschem Recht, sofern dies nicht durch internationales Recht ausgeschlossen ist. Der Versicherungsnehmer oder der Anspruchsberechtigte kann gemäß der Versicherungspolice eine Klage bei dem Gericht am Firmensitz oder der Niederlassung des Versicherers einreichen.

des Versicherungsnehmers oder der versicherten Person zum Zeitpunkt der Einreichung der Klage befindet; falls kein Wohnsitz vorhanden ist, gilt der gewöhnliche Aufenthaltsort.

Falls der Versicherungsnehmer oder der Anspruchsberechtigte eine natürliche Person ist, kann die Klage auch bei dem Gericht eingereicht werden, in dem sich der Wohnsitz

WICHTIGE ANMERKUNGEN

AWP P&C S.A. – Niederlassung Niederlande ist die niederländische Niederlassung der AWP P&C S.A., die ihren Firmensitz in Saint-Ouen, Frankreich hat und Teil der Allianz Partners Group ist. AWP P&C S.A., die niederländische Niederlassung, ist bei der Niederländischen Behörde für Finanzmärkte (AFM) registriert und ist von der L'Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) in Frankreich zum grenzüberschreitenden Vertrieb von Versicherungsprodukten und -dienstleistungen berechtigt.

BESCHWERDEN

Beschwerdemöglichkeiten

Unser Ziel ist es, Ihnen einen erstklassigen Service zu bieten.

Ebenso ist es uns wichtig, auf Ihre Anliegen einzugehen. Sollten Sie einmal mit unseren Produkten oder unserem Service nicht zufrieden sein, teilen Sie uns dies bitte direkt mit.

Kundenbeauftragter

Sofern Sie mit der Lösung nicht einverstanden sind, können Sie Ihre Beschwerde an die La Médiation de l'Assurance (www.mediation-assurance.org) in LMA, TSA 50110, 75441 Paris, Cedex 09, Frankreich richten.

Alternativ können Sie Ihre Beschwerde auch an die Abteilung für Streitbeilegung im Bereich Finanzdienstleistungen an Ihrem ständigen Wohnsitz richten. Weitere Informationen finden Sie unter: [Übersicht über die Europäischen Organisationen](#)

AWP P&C S.A. – Niederländische Niederlassung

Poeldijkstraat 4

Amsterdam

Niederlande – 1059 VM

Firmennummer 33094603

AWP P&C S.A.

Aktiengesellschaft nach französischem Recht / Firmensitz: Saint-Ouen (Frankreich)

Handelsregister: R.C.S. Bobigny Nr. 519 490 080

Nationale Aufsichtsbehörde

Für Beschwerden aus allen Versicherungssparten können Sie auch

- die für uns zuständige Aufsichtsbehörde kontaktieren, L'Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR), 4 Place de Budapest, CS 92459, 75436 Paris Cedex 09 (<https://acpr.banque-france.fr/en>)
- oder Ihre nationale Aufsichtsbehörde: https://www.eiopa.europa.eu/register-licensed-insurance-undertakings_en

| Land | Website | | |
|---------------|---|-----------|--|
| Österreich: | https://www.fma.gv.at/ Finanzmarktaufsichtsbehörde Otto-Wagner-Platz 5 A-1090 Wien | Ungarn: | https://www.mnb.hu/en/ Magyar Nemzeti Bank 1054 Szabadság tér 9. 850 Budapest |
| Belgien: | https://www.fsma.be/en Aufsichtsbehörde für Finanzmärkte- und Dienstleistungen Rue du Congrès/ Congresstraat 12-14, 1000 Brüssel | Italien: | https://www.ivass.it/ Institut für Versicherungsaufsicht Servizio Tutela del Consumatore Via del Quirinale, 21 00187 Rom |
| Bulgarien: | https://www.fsc.bg Finanzaufsichtsbehörde 16 Budapeshta str. 1000 Sofia | Norwegen: | https://www.finanstilsynet.no Finanstilsynet Finanzaufsichtsbehörde Revierstredet 3, P.O. Box 1187 Sentrum NO-0107 Oslo |
| Tschechien: | https://www.cnb.cz/cs/ Česká národní banka Na Příkopě 864/28 115 03 Praha 1 | Polen: | https://www.knf.gov.pl/en/ Komisja Nadzoru Finansowego ul. Piękna 20 skr. poczt. 419 00-549 Warsaw |
| Dänemark: | https://virksomhedsregister.finanstilsynet.dk Finanstilsynet Århusgade 110 2100 København Ø | Portugal: | https://www.asf.com.pt/ Autoridade de Supervisão de Seguros e Fundos de Pensões Av. da República 76, 1600-205 Lisboa |
| Finnland: | https://www.finanssivalvonta.fi/ Finanssivalvonta P.O. Box 103 00101 Helsinki | Rumänien: | https://asfromania.ro/ Versicherungsaufsichtsbehörde Splaiul Independenței No. 15 District 5 Postal Code 05009 Bukarest |
| Frankreich | https://acpr.banque-france.fr/en L'Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution 4 Place de Budapest, CS 92459, 75436 Paris Cedex 09 | Spanien: | http://www.dgsfp.mineco.es/ Dirección General de Seguros y Fondos de Pensiones Avenida del General Perón, 38 28020 Madrid |
| Deutschland: | https://www.bafin.de Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Marie-Curie-Str. 24-28 · 60439 Frankfurt am Main | Schweden: | https://www.fi.se/ Finansinspektionen Box 7821 103 97 Stockholm |
| Griechenland: | https://www.bankofgreece.gr Bank of Greece 21 El. Venizelos Str. GR 102 50 Athen | UK: | https://www.fca.org.uk/ FCA Head Office 12 Endeavour Square London E20 1JN |

ALLGEMEINE VERSICHERUNGSBEDINGUNGEN

Private Unfallversicherung

A. Allgemeine Informationen

Die AWP P&C S.A. – Niederlassung Niederlande mit Firmensitz in den Niederlanden (im Folgenden „Versicherer“) stellt gemäß diesen Allgemeinen Versicherungsbedingungen den hier aufgeführten Versicherungsschutz zur Verfügung. Einige Wörter und Begriffe haben eine bestimmte Bedeutung und sind in diesen Allgemeinen Versicherungsbedingungen definiert. Zur besseren Lesbarkeit beginnen diese immer mit einem Großbuchstaben.

B. Begriffsbestimmungen

Diese Definitionen gelten in den gesamten Allgemeinen Versicherungsbedingungen.

B1. Allgemeine Definitionen

Konsolidierung: steht für den Bericht eines zuständigen Arztes zur Festlegung des Datums, ab dem der Zustand des/der Anspruchsberechtigten bei einer Verletzung als dauerhaft und endgültig angesehen wird, da keine Behandlung eine bedeutende Veränderung im Zustand des/der Anspruchsberechtigten bewirken würde.

Land der Anmietung: das Land, in dem Sie ein Spin-Fahrzeug genutzt haben.

Deckungszeitraum: bezeichnet den Zeitraum, ab dem ein Anspruchsberechtigter ein Spin-Fahrzeug aufschließt, bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Anspruchsberechtigte das Spin-Fahrzeug gemäß den Anweisungen in der Spin-App wieder abschließt oder die Nutzung des Spin-Fahrzeugs anderweitig beendet, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher eintritt.

Kunde: bezeichnet jegliche natürliche Person, die in der Spin-App registriert ist.

Versicherer: bezeichnet AWP P&C S.A. – Niederlassung Niederlande

Spin-App bezeichnet die Applikation, die ein Kunde zur Verwendung des Spin-Fahrzeugs nutzt.

Spin-Elektrofahrrad bezeichnet ein elektrisches Fahrrad, das mit einer Pedalunterstützung durch einen Elektromotor mit der maximalen gesetzlich zulässigen Nenndauerleistung ausgestattet ist, welcher den Antrieb des Fahrrads durch den Menschen unterstützt und die Unterstützung einstellt, sobald das Fahrrad die gesetzlich zulässige Höchstgeschwindigkeit erreicht hat.

Spin-Elektroscooter bezeichnet einen zweirädrigen elektrischen Tretroller, der durch die Kombination aus menschlicher Kraft und einem Elektromotor angetrieben wird; der Scooter verfügt über eine Lenkstange, Bremse(n) und eine Standfläche, die es der Person erlaubt, während des Scooter-Betriebs zu stehen, und wird durch einen Elektromotor mit einer maximalen Nenndauerleistung angetrieben, der in der Lage ist, den Scooter mit oder ohne menschlichen Antrieb fortzubewegen, und die Unterstützung einstellt, sobald der Scooter die gesetzlich zulässige Höchstgeschwindigkeit erreicht hat.

Spin-Fahrzeuge umfasst lediglich die Spin-Elektrofahrräder und Spin-Elektroscooter, die Eigentum des lokalen Versicherungsnehmers sind.

Versicherungsnehmer: Spin (Skinny Labs Inc. dba Spin)

Lokaler Versicherungsnehmer: Spin-Niederlassung, die mit uns die Versicherung abgeschlossen hat, bei der Sie als versicherte Person der Anspruchsberechtigte sind: Spin Mobility GmbH c/o Ford-Werke GmbH, NH5-C5, Henry-Ford-Straße 1, 50735 Köln

Allgemeine Versicherungsbedingungen: steht für die Bedingungen, welche die Rechte und Pflichten des Anspruchsberechtigten darlegen. Diese Bedingungen unterliegen den von der lokalen Gesetzgebung vorgeschriebenen Anpassungen und Veröffentlichungen. Die Rahmenbedingungen werden auf Englisch zur Verfügung gestellt, allerdings stellt die Version in der Landessprache des Nutzungsgebiets die verbindliche Version dar.

Pandemie: Eine Pandemie ist eine Epidemie, die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) oder einer offiziellen Regierungsbehörde in Ihrem Wohnsitzland oder in Ihrem Aufenthaltsland als Pandemie eingestuft wurde.

Dauerhafte Invalidität: dauernde Beeinträchtigung der körperlichen oder geistigen Leistungsfähigkeit, gemäß dem Befund bei der ärztlichen Konsolidierung

Grad der Dauerhaften Invalidität: der Grad der Dauerhaften Invalidität wird von einem Arzt anhand der Übersicht für Dauerhafte Invalidität bestimmt

Übersicht für Dauerhafte Invalidität: Invaliditätsgrad gemäß der Verletzungsübersicht:

| | ART DER VERLETZUNG | SCHWERE DER VERLETZUNG (in %) |
|----|---|--------------------------------------|
| | VERBRENNUNGEN/ERFRIERUNGEN (2. und 3. Grades) | |
| 1 | Verbrennungen/Erfrierungen, die 16–30 % der Körperoberfläche betreffen | 25 |
| 2 | Verbrennungen/Erfrierungen, die mehr als 30 % der Körperoberfläche betreffen | 45 |
| | VOLLSTÄNDIGER VERLUST DER SINNE | |
| 3 | Ein Auge oder Sehkraft in einem Auge | 30 |
| 4 | Beide Augen oder Sehkraft in beiden Augen | 100 |
| 5 | Gehör in einem Ohr | 30 |
| 6 | Gehör in beiden Ohren | 60 |
| 7 | Zunge in Kombination mit dem Geschmackssinn | 50 |
| | VOLLSTÄNDIGER ORGANVERLUST | |
| 8 | Verlust eines Lungenflügels | 50 |
| 9 | Verlust der Milz | 15 |
| 10 | Verlust einer Niere | 20 |
| 11 | Verlust beider Nieren | 50 |
| 12 | Verlust des Magens | 20 |
| 13 | Verlust des Dünn- oder Dickdarms (über 50 % der Länge des Organs) | 20 |
| 14 | Verlust der Leber (über 50 % des Parenchyms) | 20 |
| | VERLUST VON EXTREMITÄTEN ODER DER KONTROLLE ÜBER EINZELNE EXTREMITÄTEN | |
| 15 | Obere Extremität am Schultergelenk | 70 |
| 16 | Obere Extremität über dem Ellbogengelenk und unter dem Schultergelenk | 65 |
| 17 | Obere Extremität unter dem Ellbogengelenk und über dem Handgelenk | 60 |
| 18 | Obere Extremität unter oder am Handgelenk | 55 |
| 19 | Untere Extremität über dem mittleren Oberschenkel | 70 |
| 20 | Untere Extremität unter dem mittleren Oberschenkel und über dem Kniegelenk | 60 |
| 21 | Untere Extremität unter dem Kniegelenk und über dem mittleren Unterschenkel | 50 |
| 22 | Untere Extremität unter dem mittleren Unterschenkel und über dem Fuß | 45 |
| 23 | Untere Extremität – Fuß am Sprunggelenk | 40 |
| 24 | Untere Extremität – Fuß ohne Ferse | 30 |
| | VERLUST VON FINGERN/ZEHEN (Teilverlust heißt der Verlust eines Knochenfragments) | |
| 25 | Vollständiger Verlust des Daumens | 20 |
| | FRAKTUREN | |

| | | |
|----|---|----|
| 26 | Frakturen an den Beckenknochen, Hüftknochen (ausgenommen isolierte Frakturen des Schambeins oder des Sitzbeins oder des Steißbeins), innerhalb der Hüfte (Acetabulum, proximale Epiphyse des Femurs, Trochanter, sub- und transtrochantäre Frakturen) | |
| | a) Offener Trümmerbruch | 25 |
| 27 | Humerus-/Femurfraktur | |
| | a) Offener Trümmerbruch | 15 |
| 28 | Schädelbasis- und Schädelfrakturen, Schulterblattfrakturen | |
| | a) Offener Trümmerbruch | 15 |
| | LUXATIONEN UND VERSTAUCHUNGEN | |
| 29 | Luxation der Brustwirbelsäule | 20 |
| 30 | Luxation der Lendenwirbelsäule | 15 |
| 31 | SONSTIGE VERLETZUNGEN | |
| 32 | Verlust des Schädelknochengewebes über die gesamte Dicke | |
| | a) mindestens 6 Quadratzentimeter an der Oberfläche | 30 |
| | b) 3–6 Quadratzentimeter an der Oberfläche | 20 |
| 33 | Zahnverlust – mindestens ½ Krone | 1 |
| 34 | Verlust eines Ohrs | |
| | a) Verlust einer Ohrmuschel | 15 |
| | b) Verlust beider Ohrmuscheln | 25 |
| 35 | Schäden am Kehlkopf, die eine dauerhafte Nutzung eines Trachealtubus zur Folge haben, sowie | |
| | a) Stimmstörungen | 30 |
| | b) vollständige Aphonie | 60 |
| 36 | Verlust der gesamten Nase | 30 |
| 37 | Verlust des Unterkiefers | 50 |
| 38 | Schäden an Lungen und Rippenfell | |
| | a) mit dauerhafter Atemwegserkrankung, bestätigt durch Spirometrie-Test und Atemüberwachung | 25 |
| 39 | Herzschäden | |
| | a) mit funktionierendem Herz-Kreislauf-System | 15 |
| | b) mit Kreislaufinsuffizienz als Folge | 40 |
| 40 | Schäden am Schließmuskel mit Folge einer dauerhaften Stuhlinkontinenz | 30 |
| 41 | Schäden an der Blase oder den Harnwegen mit Folge einer Harninkontinenz | 20 |
| 42 | Verlust des Penis | 40 |
| 43 | Verlust eines Hodens oder Eierstocks | 20 |
| 44 | Verlust der Gebärmutter | 40 |

Arzt: bezeichnet eine Person, die gesetzlich zur Ausübung der ärztlichen Tätigkeit qualifiziert ist; Humanmediziner.

Wohnsitz: ist dort, wo der Lebensmittelpunkt besteht (z.B. Arbeit, Freunde, Familie, Konto, etc.) – die gemeldete Adresse ist hierbei nicht entscheidend.

Mietvertrag: bezeichnet den zwischen einem Kunden und dem lokalen Versicherungsnehmer geschlossenen Vertrag zur Miete eines Spin-Fahrzeugs.

Dritte: eine natürliche Person oder Rechtsperson, die nicht der Anspruchsberechtigte ist.

Unbefugte Nutzung bezeichnet:

(i) die Nutzung eines Spin-Fahrzeugs durch eine Person, bei der es sich nicht um den

Anspruchsberechtigten handelt. Dies umfasst zum Beispiel die Nutzung eines Spin-Fahrzeugs nach einem Diebstahl oder die unzulässige Nutzung der Anmel dedaten eines Kunden für die Spin-App; oder

- (ii) die gewerbliche Nutzung des Spin-Fahrzeugs.

B2. Definition der versicherbaren Personen

Anspruchsberechtigter oder **Anspruchsberechtigte** oder **Sie** oder **Ihre** bezeichnet (einen) individuelle(n) Kunden und jede andere Person, die mit Einverständnis des Kunden:

- (i) gemäß dem lokalen Mietvertrag und innerhalb des darin vereinbarten Nutzungsgebiets ein Spin-Fahrzeug zum Zweck der persönlichen Beförderung mietet; und
- (ii) das laut lokalen Gesetzen oder Vorschriften festgelegte Mindestalter zum Fahren eines Spin-Fahrzeugs in diesem Nutzungsgebiet erreicht hat; und
- (iii) jeder andere zugelassene Nutzer.

Kind(er): Kind(er) oder Enkelkind(er), das/die sich in Ihrer Obhut oder der Obhut Ihres Lebensgefährten befindet/befinden und bei Ihnen lebt/leben.

Bezugsberechtigter: in absteigender Rangfolge angegeben

- (i) die Person, die der Anspruchsberechtigte in seinem/ihrem Testament als Bezugsberechtigten angegeben hat.
- (ii) Lebensgefährte (falls kein Bezugsberechtigter benannt wurde);
- (iii) Kinder zu gleichen Teilen (falls kein Lebensgefährte vorhanden ist);
- (iv) Eltern zu gleichen Teilen (falls kein Lebensgefährte oder keine Kinder vorhanden sind);
- (v) Geschwister zu gleichen Teilen (falls keine Eltern, keine Kinder und kein Lebensgefährte vorhanden sind); oder
- (vi) entfernte gesetzliche Erben zu gleichen Teilen (falls keine der oben genannten Personen vorhanden ist).

Berechtigter Nutzer: bezeichnet alle Personen, die:

- (i) ein Spin-Fahrzeug mit ausdrücklichem Einverständnis des Anspruchsberechtigten nutzen, der das Spin-Fahrzeug im Rahmen eines Mietvertrags angemietet hat; und
- (ii) das laut lokalen Gesetzen oder Vorschriften festgelegte Mindestalter zum Fahren eines Spin-Fahrzeugs in diesem Nutzungsgebiet erreicht haben.

Lebensgefährte: eine Person, mit der Sie seit mindestens sechs Monaten (im Sinne einer Ehe oder einer eingetragenen Lebenspartnerschaft) zusammenleben.

B3. Definition der Versicherungsfälle

Verkehrsunfall: wenn eine Person durch ein plötzlich von außen auf ihren Körper einwirkendes Ereignis unfreiwillig eine Gesundheits-Schädigung erleidet.

Verletzung als Folge eines Verkehrsunfalls: schwere körperliche Verletzung, die eine Dauerhafte Invalidität zur Folge hat und durch einen Verkehrsunfall verursacht wurde.

Tod als Folge eines Verkehrsunfalls: Tod als Folge eines Verkehrsunfalls oder Tod innerhalb eines (1) Jahres nach dem Verkehrsunfall als unmittelbare Folge des Verkehrsunfalls.

C. Zusammenfassung der versicherten Personen

Diese Versicherungspolice versichert Personen gegen bestimmte Vorkommnisse.

C1. Wer ist versichert?

| | |
|--|-----|
| Versicherte Person(en) | * ✓ |
| Sie – Anspruchsberechtigter (oder anderer Anspruchsberechtigter) | ✓ |
| Dritte | * |

C2. Welche Ereignisse sind versichert?

| | |
|--|-----|
| Versicherungsfälle | * ✓ |
| Dauerhafte Invalidität als Folge eines Verkehrsunfalls | ✓ |
| Tod als Folge eines Verkehrsunfalls | ✓ |

D. Geografischer Deckungsbereich

Der Versicherungsschutz gemäß dieser Versicherungspolice gilt in dem Land, in dem das Spinn-Fahrzeug gemietet wird.

E. Versicherungssumme, Maximalbeträge, Bedingungen

Übersicht Maximalbeträge und Bedingungen:

| PRIVATE UNFALLVERSICHERUNG | | |
|--|---|--|
| Leistungen | Deckung bis | Bedingungen und Maximalbeträge |
| Einmalzahlung im Todesfall | Pauschalbetrag von bis zu 25.000 EUR | Verkehrsunfall mit Todesfolge |
| Einmalzahlung bei dauerhafter Invalidität | Pauschalbetrag von bis zu 25.000 EUR Gesamtbetrag richtet sich nach dem Invaliditätsgrad | Invaliditätsgrad von über 15 % als Folge eines Verkehrsunfalls |

F. Leistungen

Dem Versicherer ist es vorbehalten, die Gültigkeit des Versicherungsschutzes, den Anspruch des Anspruchsberechtigten und die Nachweise für das Auftreten des Versicherungsfalls zu prüfen.

Unsere Leistungen werden gewährt, wenn:

- Sie bei einem Verkehrsunfall verletzt wurden und dies zu einer Dauerhaften Invalidität führt.
- Sie nach einem Verkehrsunfall sterben.

In jedem Fall sollten Sie vor der Kontaktaufnahme mit uns alle notwendigen medizinischen Maßnahmen zur Gewährleistung eines stabilen Gesundheitszustands treffen. Wenn Sie eine Schadensmeldung bei uns einreichen, werden wir zusätzliche Dokumente zum Nachweis der Rechtskräftigkeit Ihrer Schadensmeldung anfordern. Unsere Ärzte können, unter Einhaltung der geltenden Datenschutzvorschriften, Ihre Krankenakte sowie zusätzliche Dokumente anfordern.

F.1 Einmalzahlung im Todesfall

Maximalbeträge und Bedingungen sind in Abschnitt E aufgeführt (*Versicherungssumme, Maximalbeträge, Bedingungen*).

Beim Tod des Anspruchsberechtigten als Folge eines Verkehrsunfalls während der Nutzung eines Spin-Fahrzeugs sichern wir Ihnen die in der Übersicht zu Maximalbeträgen und Bedingungen genannte Einmalzahlung an eine bezugsberechtigte Person zu.

Der Tod muss innerhalb eines (1) Jahres nach dem Verkehrsunfall eintreten und eine unmittelbare Folge des Verkehrsunfalls sein, der Nachweis obliegt dem Anspruchsberechtigten oder der bezugsberechtigten Person, die insbesondere die Zufälligkeit des Vorfalles nachweisen muss.

Entschädigungen, die möglicherweise vor Eintritt des Todes und unter der Bezeichnung „Dauerhafte Invalidität“ (siehe bevorstehende Klausel) gewährt wurden und aus dem gleichen Verkehrsunfall entstanden sind, werden von der Todesfalleistung abgezogen.

F.2 Einmalzahlung bei einer Dauerhaften Invalidität

Maximalbeträge und Bedingungen sind in Abschnitt E aufgeführt (*Versicherungssumme, Maximalbeträge, Bedingungen*).

Im Fall einer Dauerhaften Invalidität als Folge eines Verkehrsunfalls, der sich während der Nutzung eines Spin-Fahrzeugs ereignete, sichern wir Ihnen eine Einmalzahlung zu, deren Höhe wie folgt berechnet wird:

1. Bestimmung des Grads der Dauerhaften Invalidität des Anspruchsberechtigten

Ein Arzt bestimmt nach Konsolidierung der Verletzungen des Anspruchsberechtigten den Grad seiner Dauerhaften Invalidität unter Verwendung der Übersicht zur Dauerhaften Invalidität.

Der Anspruchsberechtigte kann auf eigene Kosten einen Arzt seiner Wahl hinzuziehen.

Der Anspruchsberechtigte verpflichtet sich, uns alle Informationen zugänglich zu machen, die wir zur Bestimmung des Grads seiner Dauerhaften Invalidität in begründeter Weise anfordern könnten.

Im Fall eines Dissens über das Ergebnis der Untersuchungen gelten die folgenden Bestimmungen.

Die Bewertung der Ursachen und Folgen des Schadenfalls hat in gegenseitigem Einvernehmen zu erfolgen. Ansonsten erfolgt die Bewertung des Schadenfalls durch ein gütliches Expertengutachten eines Dritten. Die Kosten für eine derartige Bewertung müssen die Parteien zu gleichen Teilen tragen.

Falls die Parteien sich nicht auf einen externen Experten einigen können, wird dieser von dem am Wohnsitz des Anspruchsberechtigten ansässigen Gericht bestimmt.

Die Ernennung erfolgt durch ein einfaches Ersuchen des Versicherers oder einer der Parteien, nachdem der anderen Partei eine Vorladung per Einschreiben zugestellt wurde.

2. Berechnung der Einmalzahlung

Die an den Anspruchsberechtigten gewährte Entschädigung bezieht sich auf die Einmalzahlung, die gemäß dem Grad der Dauerhaften Invalidität des Anspruchsberechtigten gewährt wird. Sie wird berechnet, indem der maximale Deckungsbetrag aus der Übersicht zu Maximalbeträgen und Bedingungen mit dem Grad der Dauerhaften Invalidität des Begünstigten multipliziert wird, wobei folgende Voraussetzungen gelten:

- der Grad der Dauerhaften Invalidität liegt eindeutig über 15 %;
- es wird keine Entschädigung gewährt, falls der Grad der Dauerhaften Invalidität unter oder gleich 15 % ist;
- der Grad der Dauerhaften Invalidität liegt in keinem Fall über 100 %.

G. Versicherungsausschlüsse

- Die Unberechtigte Nutzung eines Spin-Fahrzeugs
- Unfälle, die keine Verkehrsunfälle sind
- Die Nutzung eines Spin-Fahrzeugs durch einen Kunden, der nicht das lokale Mindestalter erreicht hat
- Die Nutzung eines Spin-Fahrzeugs, bei der die lokal zulässige Höchstgeschwindigkeit für das Spin-Fahrzeug überschritten wird
- Nutzung eines Spin-Fahrzeugs, die eine Beförderung von Fahrgästen umfasst
- Die Nutzung eines Spin-Fahrzeugs unter Einfluss von Alkohol über der lokal zulässigen Alkoholgrenze
- Suizid oder versuchter Suizid oder, die Folgen eines versuchten Suizid durch Sie oder einen anderen Anspruchsberechtigten
- Verkehrsunfall, der von einem Anspruchsberechtigten absichtlich aufgrund seiner Mitwirkung bei einem Verbrechen, einem Vergehen oder einer Auseinandersetzung – Notwehr ausgenommen – verursacht wurde
- Ungeachtet jeglicher anderslautenden Angaben in dieser Police wird der Versicherer nicht als Erbringer des Versicherungsschutzes erachtet und ist nicht zur Zahlung von Schadenersatz oder zur Erbringung von Leistungen gemäß dieser Police verpflichtet, hinsichtlich und
 - a) als Folge von,
 - b) sich ergebend aus
 - c) oder in Verbindung mit
 dem Ausbruch einer Pandemie (einschließlich des COVID-19-Virus).

H. Kontakt

Bitte nutzen Sie die folgenden Kontaktdaten:

- a) Über die Spin-App oder Website
- b) E-Mail des Allianz-Kundenservice: Spin.claim@allianz.com

I. Allgemeine Bestimmungen

I.1 Klausel zu Wirtschaftssanktionen (internationale Sanktionen)

Ungeachtet jeglicher anderslautenden Bestimmungen in dieser Police wird der Versicherer nicht als Erbringer des Versicherungsschutzes erachtet und ist nicht zur Zahlung von Schadenersatz oder zur Erbringung von Leistungen verpflichtet, soweit die Bereitstellung eines solchen Versicherungsschutzes, die Zahlung eines Schadenersatzes oder die Bereitstellung einer solchen Leistung den Versicherer einer Sanktion, einem Verbot oder einer Einschränkung gemäß den Resolutionen der Vereinten Nationen oder den Handels- oder Wirtschaftssanktionen, Gesetzen oder Verordnungen des Vereinigten Königreichs, der Europäischen Union oder der Vereinigten Staaten von Amerika aussetzen würde.

I.2 Versicherungsbetrug

Im Falle eines vom Anspruchsberechtigten oder in dessen Namen in betrügerischer Weise gemeldeten Schadens im Zusammenhang mit dieser Police:

- a) kann der Versicherer jegliche in Bezug auf den Schaden vom Versicherer gezahlten Beträge vom Anspruchsberechtigten zurückfordern; und
- b) kann der Versicherer die Police, nach Mitteilung an den Anspruchsberechtigten, außerdem mit Wirkung ab dem Zeitpunkt der betrügerischen Handlung in Bezug auf den Anspruchsberechtigten als gekündigt erachten.

I.3 Geltendes Recht

Diese Versicherungspolice unterliegt deutschem Recht und alle Informationen und Dokumente in Bezug auf diese Versicherungspolice werden auf Englisch erstellt sowie in der jeweiligen Landessprache.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG DES VERSICHERERS gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 (Datenschutzgrundverordnung - DSGVO)

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst

AWP P&C S.A. - Dutch Branch ("wir, "uns" "unser"), ist eine niederländische Niederlassung der AWP P&C S.A., die ihren eingetragenen Sitz in Saint-Ouen, Frankreich, hat und Teil der Allianz Partners Group ist. Die niederländische Niederlassung der AWP P&C S.A. ist bei der Netherlands Authority for the Financial Markets (AFM) (niederländische Finanzmarktaufsicht) registriert und durch die L'Autorité de Contrôle Prudenciel et de Résolution (ACPR) in Frankreich zur grenzüberschreitenden Bereitstellung von Versicherungsprodukten und -dienstleistungen zugelassen. Der Schutz Ihrer Privatsphäre hat für uns höchste Priorität. Diese Datenschutzrichtlinie erläutert, wie und welche Arten von personenbezogenen Daten erfasst werden, zu welchem Zweck sie erfasst werden und an wen sie weitergegeben oder preisgegeben werden können. Bitte lesen Sie diese Datenschutzerklärung sorgfältig durch.

1. Wer ist der Datenverantwortliche?

Ein Datenverantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, die die Kontrolle über die personenbezogenen Daten hat und dafür verantwortlich ist, sie in Papierform oder in elektronischen Dateien aufzubewahren und zu verwenden. **AWP P&C S.A. - Dutch Branch** ist der Datenverantwortliche im Sinne der einschlägigen Datenschutzgesetze und -verordnungen.

2. Welche personenbezogenen Daten werden erfasst?

Wir werden verschiedene Arten von personenbezogenen Daten über Sie wie folgt erfassen und verarbeiten:

- Nachname, Vorname
- Adresse
- Telefonnummern
- E-Mail-Adresse

Je nach Art des eingereichten Schadensfalls können wir außerdem "sensible personenbezogene Daten" über Sie, weitere versicherte Personen und sogar Dritte, die von dem versicherten Ereignis betroffen sind, wie folgt erfassen und verarbeiten:

- Gesundheitszustand (körperlich und psychisch)
- Krankengeschichte und -berichte
- Sterbeurkunden
- Angaben zu Kredit-/Girokarten und Bankkonten

3. Wie werden wir Ihre personenbezogenen Daten einholen und verwenden?

Wir werden die personenbezogenen Daten, die Sie uns mitteilen und die wir von Ihnen erhalten (siehe untenstehende Erläuterung) für verschiedene Zwecke und nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfassen und verwenden, es sei denn, wir sind aufgrund geltender Gesetze und Verordnungen nicht zur Einholung Ihrer ausdrücklichen Zustimmung verpflichtet, wie unten aufgeführt:

| Zweck | Ist Ihre ausdrückliche Einwilligung erforderlich? |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Verwaltung von Versicherungsverträgen (z. B. Angebotsabgabe, Versicherungsgeschäft, Schadenbearbeitung) | <ul style="list-style-type: none"> • Ja, soweit erforderlich. Wenn wir jedoch Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten müssen, um einen Versicherungsvertrag mit Ihnen abzuschließen und/oder um Ihre Schadenmeldung zu verarbeiten, holen wir Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht ein. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Verhinderung und Aufdeckung von Betrug, ggf. einschließlich zum Beispiel Vergleich Ihrer Angaben zu früheren Schadensfällen, Überprüfung gemeinsamer Systeme zur Einreichung von Versicherungsansprüchen oder Überprüfung von Wirtschaftssanktionen. | <ul style="list-style-type: none"> • Nein, es wird davon ausgegangen, dass die Verhinderung und Aufdeckung von Betrug ein legitimes Interesse des Datenverantwortlichen ist. Wir sind daher berechtigt, Ihre Daten zu diesem Zweck zu verarbeiten, ohne Ihre Einwilligung einzuholen. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten (z. B. solche, die sich aus Gesetzen über Versicherungsverträge und Vorschriften über steuerliche, buchhalterische und administrative Verpflichtungen für Versicherungsgeschäfte ergeben, oder um Geldwäsche oder einen Verstoß gegen Wirtschaftssanktionen zu verhindern). | <ul style="list-style-type: none"> • Nein, soweit diese Verarbeitungstätigkeiten ausdrücklich und gesetzlich gestattet sind. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Zur Umverteilung des Risikos durch Rückversicherung und Mitversicherung | <ul style="list-style-type: none"> • Nein, wir können Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und an andere Versicherungs- oder Rückversicherungsgesellschaften weitergeben, mit denen wir Mitversicherungs- oder Rückversicherungsvereinbarungen unterzeichnet haben bzw. unterzeichnen werden. Bei dieser Risikoverteilung handelt es sich um ein berechtigtes Interesse von Versicherungsgesellschaften, welches normalerweise ausdrücklich gesetzlich zulässig ist. |
| <ul style="list-style-type: none"> • Zu Auditzwecken, zur Einhaltung gesetzlicher Pflichten oder interner Richtlinien | <ul style="list-style-type: none"> • Nein, wir können Ihre Daten im Rahmen interner oder externer Audits verarbeiten, die entweder gesetzlich verlangt werden oder aufgrund interner Richtlinien erforderlich sind. Wir werden Ihre Einwilligung für diese Verarbeitungstätigkeiten nicht einholen, soweit sie aufgrund geltender Richtlinien oder aufgrund unseres berechtigten Interesses legitimiert sind. Wir werden jedoch sicherstellen, dass nur unbedingt notwendige personenbezogene Daten |

| Zweck | Ist Ihre ausdrückliche Einwilligung erforderlich? |
|-------|--|
| | <p>verwendet und absolut vertraulich behandelt werden.</p> <p>Interne Audits werden üblicherweise von unserer Holdinggesellschaft, Allianz Partners SAS (7 Rue Dora Maar, 93400 Saint-Ouen, Frankreich), durchgeführt.</p> |

Wie oben erwähnt, verarbeiten wir für die oben genannten Zwecke personenbezogene Daten, die wir über Sie aus öffentlichen Datenbanken, von Dritten wie Makler und Geschäftspartner, anderen Versicherern, Kreditauskunfts- und Betrugsverhütungsagenturen, Werbenetzwerken, Analyse-Dienstleistern, Anbietern von Suchinformationen, Schadensregulierern, Gutachtern, Vermittlern, Premium-Finanzierungsgesellschaften, beauftragten Behörden und Rechtsanwälten erhalten.

Für die oben genannten Zwecke, bei denen wir angegeben haben, dass wir Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht benötigen, oder wenn wir Ihre personenbezogenen Daten anderweitig benötigen, um eine Versicherung mit Ihnen abzuschließen und/oder Ihre Schadenmeldung zu bearbeiten, werden wir Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage unserer berechtigten Interessen und/oder zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen aus Ihrem Vertrag mit Spin (Skinny Labs Inc. dba Spin) verarbeiten.

4. Wer erhält Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten?

Wir werden sicherstellen, dass Ihre personenbezogenen Daten in einer Weise verarbeitet werden, die mit den oben genannten Zwecken vereinbar ist.

Zu den genannten Zwecken können Ihre personenbezogenen Daten an die folgenden Parteien weitergegeben werden, die als für die Datenverarbeitung verantwortliche Dritte tätig sind:

- öffentliche Behörden, andere Unternehmen der Allianz Gruppe, andere Versicherer, Mitversicherer, Rückversicherer, Versicherungsvermittler/-makler und Banken

Für die genannten Zwecke können wir Ihre personenbezogenen Daten auch an folgende Parteien weitergeben, die auf unsere Anweisung hin als Datenverarbeiter tätig sind:

- andere Unternehmen der Allianz Gruppe, technische Berater, Experten, Rechtsanwälte, Schadenregulierer, Reparaturbetriebe und Ärzte; Dienstleistungsunternehmen zur Abwicklung betrieblicher Vorgänge (Schadensfall-, IT-, Post- und Dokumentenmanagement); und

außerdem können wir Ihre personenbezogenen Daten in folgenden Fällen weitergeben:

- im Falle einer geplanten oder tatsächlichen Umstrukturierung, Fusion, Veräußerung, eines Joint Ventures, einer Abtretung, Übertragung oder sonstigen Veräußerung des gesamten oder eines Teils unseres Geschäfts, unserer Vermögenswerte oder unserer Aktien (einschließlich in einem Insolvenz- oder ähnlichen Verfahren); und
- zur Erfüllung jeglicher rechtlicher Pflichten, einschließlich der Verpflichtung gegenüber dem zuständigen Ombudsmann, wenn Sie eine Beschwerde über das Produkt oder die Dienstleistung einreichen, das/die wir Ihnen zur Verfügung gestellt haben.

5. Wo werden meine personenbezogenen Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten können sowohl innerhalb als auch außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) von den in Abschnitt 4 oben genannten Parteien verarbeitet werden, jeweils

vorbehaltlich vertraglicher Beschränkungen hinsichtlich der Geheimhaltung und Sicherheit in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen und -vorschriften. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nicht an Parteien weitergeben, die nicht zu deren Verarbeitung autorisiert sind.

Wann immer wir Ihre personenbezogenen Daten zur Verarbeitung durch ein anderes Unternehmen der Allianz Gruppe außerhalb des EWR übermitteln, tun wir dies auf der Grundlage der als Allianz Privacy Standard (Allianz BCR) bezeichneten genehmigten verbindlichen Allianz Unternehmensregeln, die einen angemessenen Schutz personenbezogener Daten vorsehen und für alle Unternehmen der Allianz Gruppe rechtsverbindlich sind: https://www.allianz-partners.com/en_US/allianz-partners---binding-corporate-rules-.html

Die Allianz BCR und die Aufstellung der Unternehmen der Allianz Gruppe, die diesen Standard einhalten, können hier abgerufen werden. Wenn die Allianz BCR nicht anwendbar sind, werden wir stattdessen geeignete Maßnahmen ergreifen um sicherzustellen, dass die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb des EWR ein angemessenes Schutzniveau einhält, das dem im EWR entspricht. Wenn Sie wissen möchten, auf welche Sicherheitsvorkehrungen wir uns bei solchen Datenübermittlungen stützen (z. B. Standardvertragsklauseln), setzen Sie sich bitte, wie in Abschnitt 9 beschrieben, mit uns in Verbindung.

6. Was sind Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten?

Sofern das geltende Recht oder die geltenden Vorschriften es gestatten, haben Sie folgende Rechte:

- Zugriff auf die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten und Einblick in die Herkunft der Daten, den Zweck und das Ende der Verarbeitung sowie die Daten des/der Datenverantwortlichen, des/der Datenverarbeiter(s) und der Parteien, an die die Daten weitergegeben werden können;
- Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit Ihrer Einwilligung erfolgt;
- Aktualisierung oder Korrektur Ihrer personenbezogenen Daten, damit diese immer korrekt sind;
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten aus unseren Datensätzen, wenn diese nicht mehr für die oben genannten Zwecke benötigt werden;
- Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter bestimmten Umständen, zum Beispiel für den Zeitraum, der es uns ermöglicht, die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu überprüfen, wenn Sie die deren Richtigkeit angefochten haben;
- Erhalt Ihrer personenbezogenen Daten in einem elektronischen Format für Ihre Unterlagen oder für Ihren neuen Versicherer; und
- Einreichung einer Beschwerde bei uns und/oder bei der zuständigen Datenschutzbehörde.

Sie können diese Rechte ausüben, indem Sie, wie in Abschnitt 9 unten beschrieben, unter Angabe Ihres Namens, Ihrer E-Mail-Adresse, Ihrer Kontokennung und des Zwecks Ihrer Anfrage Kontakt mit uns aufnehmen.

7. Wie können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen?

Soweit dies nach geltendem Recht oder einer geltenden Verordnung zulässig ist, haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen oder uns aufzufordern, deren Verarbeitung einzustellen. Sobald Sie uns über diesen Umstand informiert haben, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, dies ist aufgrund geltender Gesetze und Vorschriften zulässig.

Sie können dieses Recht auf die gleiche Weise ausüben wie Ihre anderen in Abschnitt 6 oben

genannten Rechte.

8. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur so lange aufbewahren, wie sie für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke erforderlich sind, und werden sie löschen oder anonymisieren, wenn sie nicht mehr benötigt werden. Im Folgenden informieren wir Sie über einige der Aufbewahrungsfristen, die für die in Abschnitt 3 genannten Zwecke gelten.

Bitte beachten Sie jedoch, dass zusätzliche spezifische Anforderungen oder Ereignisse diese Aufbewahrungsfristen ggf. außer Kraft setzen oder modifizieren können, wie z. B. laufende rechtliche Sperrfristen für relevante Informationen bzw. anhängige Rechtsstreitigkeiten oder aufsichtsbehördliche Untersuchungen, die diese Fristen ersetzen oder aussetzen können, bis die Angelegenheit abgeschlossen und die entsprechende Frist zur Überprüfung oder zur Einlegung von Rechtsmitteln abgelaufen ist. Insbesondere können Aufbewahrungsfristen, die auf Verjährungsfristen für Rechtsansprüche basieren, unterbrochen werden und erneut zu laufen beginnen.

| Personenbezogene Daten zwecks Einholung eines Kostenvoranschlags (falls erforderlich) | Während der Gültigkeitsdauer des vorgelegten Angebots |
|--|--|
| Informationen zur Police (Versicherungsgeschäft, Schadenbearbeitung, Beschwerdemanagement, Rechtsstreitigkeiten, Qualitätsstudien, Verhinderung/Aufdeckung von Betrug, Forderungseinzug, Mitversicherungs- und Rückversicherungszwecke ...). | Wir bewahren die personenbezogenen Daten Ihrer Versicherungspolice während der Laufzeit Ihres Versicherungsvertrags und der Verjährungsfrist eventueller Rechtsstreitigkeiten, die sich daraus ergeben können, auf, d. h. in der Regel für mindestens 7 weitere Jahre. Dieser Zeitraum kann, je nachdem, was die örtlich geltenden Gesetze über Versicherungsverträge vorsehen, länger oder kürzer sein. |
| Schadeninformationen (Schadenbearbeitung, Beschwerdemanagement, Rechtsstreitigkeiten, Qualitätsstudien, Verhinderung/Aufdeckung von Betrug, Forderungseinzug, Mitversicherungs- und Rückversicherungszwecke). | Wir werden die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen oder die wir gemäß dieser Datenschutzerklärung sammeln und verarbeiten, für einen Zeitraum von mindestens 7 Jahren ab dem Datum der Schadensregulierung aufbewahren. Dieser Zeitraum kann, je nachdem, was die örtlich geltenden Gesetze über Versicherungsverträge vorsehen, länger oder kürzer sein. |
| Belegdokumente zum Nachweis der Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen hinsichtlich Steuern oder Buchführung. | Wir verarbeiten in diesen Dokumenten diejenigen personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen oder die wir gemäß dieser Datenschutzerklärung sammeln und verarbeiten, jedoch nur in dem Umfang, in dem sie für diesen Zweck relevant sind, und zwar während eines Zeitraums von mindestens 10 Jahren ab dem ersten Tag des betreffenden Steuerjahres. |

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nicht länger als nötig und nur für die Zwecke aufbewahren, für die sie erhoben wurden.

9. Wie können Sie Kontakt mit uns aufnehmen?

Falls Sie Fragen zu unserer Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie wie folgt Kontakt mit uns aufnehmen:

- per Post:

AWP P&C S.A. – Dutch Branch
Data Protection Officer
Postbus 9444
1006 AK Amsterdam

- per E-Mail:

| Country | E-Mail |
|-----------------|--|
| Austria | dataprivacy.fos.at@allianz.com |
| Belgium: | dataprivacy.fos.be@allianz.com |
| Bulgaria: | dataprivacy.fos.bg@allianz.com |
| Czech Republic: | dataprivacy.fos.cz@allianz.com |
| Denmark: | dataprivacy.fos.dk@allianz.com |
| Finland: | dataprivacy.fos.fi@allianz.com |
| France: | dataprivacy.fos.fr@allianz.com |
| Germany: | dataprivacy.fos.de@allianz.com |
| Greece: | dataprivacy.fos.gr@allianz.com |
| Hungary: | dataprivacy.fos.hu@allianz.com |
| Italy: | dataprivacy.fos.it@allianz.com |
| Norway: | dataprivacy.fos.no@allianz.com |
| Poland: | dataprivacy.fos.pl@allianz.com |
| Portugal: | dataprivacy.fos.pt@allianz.com |
| Romania: | dataprivacy.fos.ro@allianz.com |
| Spain: | dataprivacy.fos.es@allianz.com |
| Sweden: | dataprivacy.fos.se@allianz.com |
| UK: | dataprivacy.fos.gb@allianz.com |

10. Wie oft aktualisieren wir diese Datenschutzerklärung?

Wir prüfen diese Datenschutzerklärung regelmäßig auf ihre Übereinstimmung mit den letzten Änderungen und nehmen die notwendigen Anpassungen vor.

Stand: März 2020